



's BLÄTTLE Dingelsdorf und Oberdorf

Donnerstag
16. April 2009
Nummer 16



Stadt Konstanz

Ortsverwaltung Dingelsdorf, Rathausplatz 1, 78465 Konstanz • www.konstanz-dingelsdorf-oberdorf.de

Amts- und Informationsblatt der Ortsverwaltung



**DIE ORTSVERWALTUNG
INFORMIERT**

Geänderter Redaktionsschluss wegen 01.05.09 - Maifeiertag

Bitte beachten Sie:

*S'Blättle, Annahmeschluss für die KW 18
ist Donnerstag, 29.04.2009.*

Die Ortsverwaltung

Trainingsplatz Thingolthalle gesperrt

Wegen dringender Arbeiten am Rasen und vor den Torräumen muss der Trainingsplatz bei der Thingolthalle bis Ende Mai für jeglichen Sportbetrieb gesperrt bleiben.

Der Bauhof der Ortsverwaltung wird den Bolzplatz unterhalb des Trainingsplatzes in Ordnung bringen, so dass dort jedermann Fußball spielen kann.

Die Sperrung des Trainingsplatzes bitten wir zu beachten.

Thingolthalle

Auf Grund eines Vorfalles am vergangenen Wochenende bitten wir alle Übungsleiter und Sporttreibende dringend darauf zu achten, dass der SVD-Geräteraum und alle Außentüren abgeschlossen werden. Vandalismus-Attacken müssen unbedingt verhindert werden.

Gemeindehaus Zur Mühle

Wir sehen uns veranlasst, auf das absolute Rauchverbot in allen Räumen des Gemeindehauses Zur Mühle 11 hinzuweisen.

Es kann nicht angehen, dass in den Fluren (auch bei geöffneten Fenstern oder Türen) geraucht wird und die Zigarettenkippen dann vom Bauhofpersonal auf dem Parkplatz eingesammelt werden müssen.

Tourismus KONSTANZ

Einladung

zur Informationsausfahrt am **24. April 2009** für Gastgeber und Freunde von Tourismus KONSTANZ plus e. V.



Dettingen-Wallhausen, Dingelsdorf, Litzelstetten

Die Insel Reichenau als Weltkulturerbe in nächster Nähe stellt eine wesentliche Bereicherung unseres Tourismusangebotes dar. Für Ihre eigene Wissenserweiterung und zum Wohle unserer Gäste bieten wir eine Münsterführung mit Schatzkammer und im Anschluss daran einen Besuch des Museums an.

Durch ein Entgegenkommen des Verkehrsvereins Reichenau ist es uns möglich, die Veranstaltung einschl. Busfahrt für **10,00 Euro** anbieten zu können.

Eine Anmeldung bei der Touristinformation im Ort ist bis spätestens **21. April** erwünscht.

Abfahrt mit dem Oldtimer Doppeldeckerbus:

| | | |
|----------------|------------|-----------|
| Litzelstetten | 13.30 Uhr | Volapük |
| Oberdorf | 13.35 Uhr | |
| Dingelsdorf | 13.40 Uhr | Ortsmitte |
| Wallhausen | 13.45 Uhr | Hafen |
| Dettingen | 13.50 Uhr | Ortsmitte |
| Rückkehr gegen | 16.30 Uhr. | |



Lieber Urlaubsgast!!

- In unserem Tourismusbüro bieten wir folgendes an :
- Ansichtskarten mit verschiedenen Motiven zum Preis von 0,60 €
- „Click-Cap“ mit Bodensee-Logo zum Preis von 9,80 €

Für die Angelsportfreunde gibt es bei uns Urlauber-Angelerlaubnisscheine.

Voraussetzung:

Vorlage eines gültigen Jahresfischereischeines (bzw. Jugendfischereischein)

Geltungsdauer: 1 Monat nach Ausstellung

| | | |
|---|---------------------------|--------|
| Preise: | Fischen vom Boot und Ufer | 40.— € |
| | Fischen vom Ufer aus | 20.— € |
| Ermäßigte Karte : | Fischen vom Ufer aus | 10.— € |
| (für Jugendliche von 10 – vollendetem 16. Lebensjahr bzw. für Schwerbehinderte mit Ausweis GdB ab 50 %) | | |

Öffnungszeiten des Tourismusbüros:

Mo-Fr. 8-12 Uhr

Ab 04.5.09 Dienstag von 14-17 Uhr



NOTRUF-/BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

Polizei 110
Feuerwehr 112

▼ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst 0180 519292350
Krankenwagen 19222

Gift-Notruf 0761 9240

▼ Apotheken

Donnerstag, 16. April 2009

Malhausapotheke, Paradiesstr. 1, Konstanz (Altstadt),
Telefon 23900

Freitag, 17. April 2009

Bodan-Apotheke, Alter Wall 11, Konstanz (Petershausen),
Telefon 65405

Samstag, 18. April 2009

Mohren-Apotheke, Wessenbergstr. 11, Konstanz (Altstadt),
Telefon 25288

Sonntag, 19. April 2009

Paradies-Apotheke, Gottlieber Str. 10, Konstanz (Paradies),
Telefon 25252

Montag, 20. April 2009

Hubertus-Apotheke, Staader Str. 2, Konstanz (Allmannsdorf),
Telefon 31352

Dienstag, 21. April 2009

Rats-Apotheke Konstanz, Hussenstr. 20, Konstanz (Altstadt),
Telefon 22850

Mittwoch, 22. April 2009

Glocken-Apotheke, Radolfzeller Str. 11, Konstanz
(Wollmatingen), Telefon 77353

Donnerstag, 23. April 2009

Rosgarten-Apotheke, Rosgartenstr. 16, Konstanz (Altstadt),
Telefon 22451

Schwanen-Apotheke, Allensbacher Str. 3, Konstanz
(Dettingen), Telefon 07533 97040

▼ Tierarzt

Auskünfte erteilen die Tierarztpraxen

▼ Sonstige wichtige Rufnummern

| | |
|--------------------|----------------------------|
| Thingolthalle | 3442 |
| Grundschule | 41 49 |
| Kath. Kindergarten | 22 17 |
| Kath. Pfarramt | 55 67 |
| Ev. Pfarramt | 07531 94420 |
| Polizeiposten | 07531 927106 |
| Stadtverwaltung | 07531 900-0 |
| Stadtwerke | 07531 803-0 |
| Landratsamt | 07531 800-0 |
| Grundbuchamt | 07531 904-576 |
| Grundsteuer | 07531 900-335 |
| Abfallberatung | 07531 996-188 oder 996-189 |
| Rentenanträge Info | 07531 900-888 |
| Sozialhilfe Info | 07531 900-888 |

▪ Bodenseeschiffsbetriebe
Anlegestelle Dingelsdorf 933054

IMPRESSUM:

Herausgeber: Ortsverwaltung Dingelsdorf
Telefon: 07533/52 95
www.konstanz-dingelsdorf-oberdorf.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Der Ortsvorsteher oder sein Stellvertreter im Amt

Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle
Postfach 12 54, 78329 STOCKACH
Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771 9317-40
e-mail: info@primo-stockach.de
Internet: www.primo-stockach.de

Ortsverwaltung Dingelsdorf

Rathausplatz 1, 78465 Konstanz
www.konstanz-dingelsdorf-oberdorf.de

Wir sind für Sie da am

Montag von 08.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Ortsvorsteher: Heinrich Fuchs
Sprechstunden nach Vereinbarung
Telefon 0171/7 74 11 36 oder
E-Mail: info@Fuchshof.de

**Fachbereich
Verwaltung/Bauhof:** Stefan Pister
Telefon 52 95
E-Mail: PisterS@stadt.konstanz.de

**Fachbereich
Bürgerservice:** Petra Schmidt-Heer
Telefon 52 95
Schmidt-HeerP@stadt.konstanz.de
Fax: 5268

Verkehrsbüro: Petra Schmidt-Heer
Telefon 57 50
E-Mail:
dingelsdorf@stadt.konstanz.de
Fax-Nr. 52 68



WICHTIGER MÜLLTERMIN

| Wochentag, Datum | Was | Wo |
|--------------------|-------------------|--------------------------|
| Montag, 20.04.2009 | Biomüll | Dingelsdorf, Oberdorf |
| Montag, 20.04.2009 | Altpapier | Oberdorf |
| Montag, 27.04.2009 | Biomüll, Restmüll | Dingelsdorf, Oberdorf |

Grüncontainer steht ab dem 15.04.2009, 16.00 Uhr, bis 29.04.2009, 12.00 Uhr, auf dem Parkplatz am Dorffriedhof in Litzelstetten.

Der Grüncontainer steht ab dem 29.04.2009, 16.00 Uhr, bis 13.05.2009, 12.00 Uhr, auf dem Parkplatz Strandbad in Wallhausen.

Promblemstoffsammlung:

Donnerstag, 23.04.2009
11.00 - 13.00 Uhr Komturweg am Bauhof, Litzelstetten

Abfall ist kein Zufall



AUS DEM DORFLEBEN

Ausflug der Gymnastikgruppe

Die Gymnastikgruppe von Dingelsdorf plant am 13. Mai 2009 einen Ausflug zum „Samen-Fezer“ in Reutlingen-Gönningen. Abfahrt 08.00 Uhr

Dort gibt es ein Museum und Außenanlagen mit Tulpen zu besichtigen.

Männer sind gerne willkommen, auf Wunsch gibt's auch ein "Männerprogramm".

Nachmittags ist eine Fahrt nach Tübingen vorgesehen.

Anmeldungen bitte bis spätestens 19.04. bei Herta Steiner, Telefon 1731.



Frauentreff

Zeit für uns / KFD
Meditative Kreistänze

Am Montag, den **20. April 2009**, treffen wir uns um **19.30 Uhr** im Pfarrheim zu Meditativen Kreistänzen - eine andere Art zu beten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Bei weiteren Fragen steht Anne Meßmer, Telefon 3088, gern zur Verfügung.

Grümpelturnier 2009

Pfingstsonntag, den 31. Mai

Ausrichter: Feuerwehr

Hallo Fußballfreunde!

Bitte die teilnehmenden Mannschaften anmelden bis zum 01. Mai 2009.

Arthur Merk, Telefon 1761



Musikverein Dingelsdorf

Frühjahrs- Konzert

Doppelkonzert
mit dem
Musikverein Mimmenhausen



Samstag 18. April 2009
20.00 Uhr Thingolthalle Dingelsdorf

- Eintritt frei -



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus, Dingelsdorf

Pfarrbüro, Telefon 07533/55 67

Montag: 16.30 bis 18.30 Uhr

Dienstag: 09.00 bis 11.30 Uhr

Sprechstunde:

Jeden Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag, 16.04.2009

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Samstag, 18.04.2009

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 19.04.2009

10.00 Uhr Eucharistiefeier

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Montag, 20.04.2009

18.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 22.04.2009

18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 23.04.2009

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Taufvorbereitung:

Zur nächsten Taufvorbereitung am **Mittwoch, den 22. April 2009, um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus, Dingelsdorf**, laden wir alle Eltern, die ihr Kind in den nächsten Wochen taufen lassen wollen, herzlich ein. Bitte anmelden bei Christine Kaschura, Telefon: 07533 7556, oder Petra Renz, Telefon: 07533 3774.

Nutzung des Pfarrgartens:

Wer Interesse hat, den Pfarrgarten zu nutzen (oder eventuell einen Teil davon) melde sich bitte umgehend im Pfarrbüro Dingelsdorf, Telefon: 07533 5567, oder im Pfarrbüro Litzelstetten, Telefon: 07531 44171.

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg

STAMM THINGOLT

Wir Leiter der Pfadfinder Dingelsdorf laden alle Kinder und Jugendliche recht herzlich zu unserem 2. Aktionstag „Pfadispaß-pur“ ein.

Wir treffen uns am **18. April 2009 um 14.00 Uhr am Pfarrheim** und verbringen dann etwa drei Stunden miteinander in Form von einem Abenteuerspiel. Es sind alle eingeladen ab der 1. Klasse.

Und noch was: Es ist ganz egal, welche Konfession ihr habt; ihr seid herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euch.

Die Leiterrunde

PS: Bitte zieht euch wetterfest an und bringt eigenes Grillgut und einen Becher mit.





**Evangelische
Kirchengemeinde
Litzelstetten**

Mit den Gemeindeteilen Dingelsdorf und Oberdorf
Auferstehungskirche, Holdersteig 25, Evang. Pfarr-
amt, Holdersteig 25 a, 78465 KONSTANZ
Telefon: 07531/94 42-0 • Fax 07531/94 42 20
Konstanz-Litzelstetten@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-litzelstetten.de

Bürozeiten:

Dienstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Bereitschaftsdienst für Seelsorge am Wochenende, Telefon
0160 5321003**

(für den Fall, dass der eigene Seelsorger nicht erreichbar ist)

Gottesdienste

Sonntag, den 19.04.09

10.15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Litzelstetten
(Dekan Dieter Schunck)
im Anschluss Kirchenkaffee
12.30 Uhr Gottesdienst auf der Insel Mainau (Prädikantin Gabrie-
le Boyny)

Wochenspruch: 1. Petrus 1, 3

*Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns
nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer
lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von
den Toten.*

Veranstaltungen

Donnerstag, den 16.04.09

15.00 Uhr Seniorenkreis
Thema: Franz von Assisi
im Gemeindesaal der Auferstehungskirche

Montag, den 20.04.09

19.45 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, den 21.04.09

20.00 Uhr Ökumenischer Bibelkreis in der Kath. Unterkirche

Mittwoch, den 22.04.09

19.30 Uhr Quiltkreis

Freitag, den 24.4.2009

14.00 Uhr Pflanzaktion
Unsere Außenanlagen sind nun so weit vorbereitet, dass die neu-
en Pflanzen eingesetzt werden können. Die Mainau wird am Frei-
tag, 24.04.2009, die Pflanzen liefern und sie im Gelände an den
richtigen Ort verteilen. Für das Eingraben und Wässern rufen wir
zu einer Pflanzaktion auf. Arbeitsgeräte (Spaten und Hacke) bitte
mitbringen.
Herzlichen Dank.

Gottesdienstvorschau

Samstag, den 25.04.09

17.00 Uhr Einkehrgottesdienst der KonfirmandInnen (Diakon
Christoph Labuhn / Dekan Dieter Schunck) in der Auferstehungs-
kirche Litzelstetten

Sonntag, den 26.04.09

10.15Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Hl. Abendmahl in der
Auferstehungskirche Litzelstetten Diakon Christoph Labuhn / De-
kan Dieter Schunck)



WAS SONST NOCH INTERESSIERT



BILDUNGSZENTRUM KONSTANZ

Münsterplatz 11 - 78462 Konstanz
Telefon +49 (0)7531 17626, FAX 17869
info@bildungszentrum-konstanz.de
www.bildungszentrum-konstanz.de

Kurs für sehr junge Mütter mit ihrem ersten Kind: MamaSein
Leitung: Ulrike Horrer
ab 21.04.09 jeweils dienstags von 15.30 bis 17.00 Uhr
Treffpunkt Berchen - Breslauerstr. 2, 78467 Konstanz

Kurs: Tänze aus Israel
Leitung: B. Hagemeyer, E. Schlipf, R. Siebenrak
ab 21.04.09 jeweils dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr
Bildungszentrum Konstanz - Wessenbergsaal

Kurs: Mit Yoga neue Kraft tanken am frühen Morgen
Leitung: Maria-Helene Ludwig
ab 22.04.09 jeweils mittwochs von 07.30 bis 08.30 Uhr
Bildungszentrum Konstanz - Münsterplatz 11

Kurs: Qigong
Leitung: Sören Philipzik
ab 22.04.09 jeweils mittwochs von 11.00 bis 12.00 Uhr
Bildungszentrum Konstanz - Münsterplatz 11

Kurs: Für Schwangere und Mütter mit kleinen Kindern in Krisensi-
tuationen
Leitung: Gabriele Lorenz
ab 23.04.09 jeweils donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Bildungszentrum Konstanz - Münsterplatz 11

Vortrag mit Gespräch: Die geheimen Gefühle der Kinder
Leitung: Dr. Udo Baer
Donnerstag, 23.04.09, um 20.00 Uhr
Domschule im Kreuzgang des Konstanzer Münsters

Workshop: Schreiben unterwegs
Leitung: Chris Friedrich
Sonntag, 25.04.09, von 10.00 bis 17.00 Uhr
Bildungszentrum Konstanz - Münsterplatz 11

Seminar: SAFE - Sichere Ausbildung für Eltern
Leitung: Ulrike Horrer
ab 26.04., jeweils sonntags von 10.00 bis 18.00 Uhr
Bildungszentrum Konstanz - Münsterplatz 11

Ein Gespräch über Literatur für Leserinnen und Leser
Leitung: Elisabeth Mende
27.04.09 von 10.15 bis 11.45 Uhr
Café im ersten Stock des Tertianums, Brotlaube 2a Konstanz

Kurs: Einstieg in die Bildbearbeitung mit dem PC
Leitung: Gerhard Meininghaus
ab 27.04.09 jeweils montags und mittwochs von 15.30 bis 18.30
Uhr
Wessenberg - Schule, Wintersteig 5-7, Raum 212

Kurs: Mut zur Veränderung - Wandlung als Lebensaufgabe
Leitung: Carin von Hagen
ab 27.04.09 jeweils montags von 19.00 bis 21.30
Bildungszentrum - Münsterplatz 11





Vorträge bei der vhs Konstanz im Kulturzentrum

Freitag, 17. April

Konstanz, Dreifaltigkeitskirche

Konzert: Gregorian Chant Pannonhalma

20.00 Uhr

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Montag, 20. April

Altersvorsorge macht Schule

Vortrag von Thomas Winterle

19.00 Uhr - gebührenfrei

Dienstag, 21. April

Mit Schleier und Messer

Frauen im Frühmittelalter

Vortrag von Dr. Gudrun Schnekenburger

19.30 Uhr

Dienstag, 21. April

Film: "Afrika Safari" von Eli Brüning

Vortrag von Eli Brüning

20.00 Uhr

Mittwoch, 22. April

Einführung in die Traditionelle Chinesische Medizin.

Vortrag von Dr. Ute Kohler

20.00 Uhr

Donnerstag, 23. April

Quid est aliud, nisi cultura diaboli? Nichts als Teufels-Kult!

Vortrag von Dr. Eckhard Hauswald, M. A., Historiker

19.30 Uhr

Mit GPS und GALILEO auf dem richtigen Weg

- Entwicklungen und Tendenzen in der Satellitennavigation -

Vortrag von Prof. Dr. Wolfgang Skupin

20.00 Uhr

Großer Bücher- und Schallplattenflohmarkt zugunsten von Hospiz Konstanz e. V.

am Samstag, 25.04.2009, von 10.00 bis 12.00 Uhr

Hospiz Konstanz e. V. hat sich zur Aufgaben gemacht, sterbende Menschen zu begleiten, Angehörige in dieser Situation zu unterstützen und Trauernden beizustehen. Neben dem Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher braucht der Verein auch finanzielle Unterstützung.

Der Verein hat zahlreiche Bücher- und Schallplattenspenden gesammelt. Diese werden **jeden zweiten und letzten Samstag im Monat** sehr preiswert verkauft. **Der Erlös kommt direkt der Arbeit des Vereins zugute.**

Hospiz Konstanz e. V., Talgartenstr. 4, 78462 Konstanz, Telefon 07531 69138-0, www.hospiz-konstanz.de.

Kurs - Pflegende sorgen für sich

Hospiz Konstanz e. V. bietet eine Fortbildung für Menschen an, die in Ihrem beruflichen Alltag Sterbenden begegnen und oft mit dem Tod konfrontiert werden. Dipl. Psychologin Heike Wawersich bietet an 8 Nachmittagen neben Informationen auch Methoden zur Bewältigung des beruflichen Alltags sowie die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch untereinander an. Beginn, 29. April, 16.00 Uhr, im Haus am Park des Hospiz Konstanz e. V.. Nähere Info und Anmeldung Hospiz Konstanz e. V., Talgartenstraße 4,

Telefon 07531 691380, oder Heike Wawersich, Telefon 07531 3618594.

DJO Gastschülerprogramm 2009

Schüler aus Südamerika und Osteuropa suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika und Osteuropa ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Ecuador/Quito ist vom 09.06.09 bis 25.07.09, aus Brasilien/Sao Paulo 22.06. bis 30.07.09, aus Polen/Gleiwitz ist vom 18.06.09 bis 17.07.09. und aus Nagymaros/Ungarn ist vom 16.06.09 bis 19.07.09.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711 625138, Handy 0172 6326322, Frau Ramenski unter Telefon 0711 6586533, Telefax 0711 625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.djobw.de oder Frau Obrant, E-Mail: obrant@djobw.de.

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Konstanz

Trotz Wirtschaftskrise sind die Chancen für Ausbildungsplatzsuchende in der Region gut

"Die momentan schlechte Auftragslage sollte nicht dazu führen, dass die Unternehmen die Zahl ihrer Ausbildungsstellen reduzieren", darauf weist Josef Paul Gampp, Leiter der Agentur für Arbeit Konstanz, anlässlich der Halbjahresbilanz auf dem Ausbildungsstellenmarkt, mit Blick auf die demographische Entwicklung der kommenden Jahre hin. "In Ausbildung investieren lohnt sich, denn ohne die Fachkräfte von Morgen kann kein Unternehmen langfristig bestehen". Die leicht gestiegene Zahl der bisher gemeldeten Ausbildungsstellen zeigt, dass die Unternehmen der Region sich dieser Situation und ihrer Verantwortung bewusst sind. Um die Jugendlichen möglichst umfangreich über die Chancen und Risiken der Berufswahl zu informieren, wird die Unterstützung der Jugendlichen im Berufswahlprozess durch der Agentur für Arbeit in den Schulen kontinuierlich intensiviert und erweitert.

Im ersten Halbjahr des Ausbildungsjahres 2008/2009 wurden der Agentur für Arbeit Konstanz 1 194 Ausbildungsstellen gemeldet. Das sind knapp sechs Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. In wirtschaftlich schwachen Zeiten steigt der Einschaltungsgrad der Agentur für Arbeit traditionell, sodass diese Entwicklung nicht überraschend ist. In Land Baden-Württemberg ist die Zahl der Ausbildungsstellen im selben Zeitraum dagegen um über vier Prozent zurückgegangen.

Die Maßnahmen der Berufsorientierung der Berufsberatung in den Schulen zielen darauf, die Jugendlichen fit zu machen für den Berufswahlprozess. Ausgerüstet mit vielen Informationen, beziehungsweise dem Wissen über Informationsmöglichkeiten, machen sich die Jugendlichen selbständig und eigeninitiativ auf Ausbildungsplatzsuche oder an die Bewerbung um einen Platz an einer weiterführenden Schule. Die Zahl der Ratsuchenden ist seit Jahren unverändert hoch, die Zahl der Bewerber geht deshalb in den letzten Jahren aber kontinuierlich zurück. Bisher wurden 841 Bewerber bei der Agentur für Arbeit registriert, rund 14 Prozent weniger als im Vorjahr.

722 unbesetzten Ausbildungsstellen stehen im März 448 unversorgte Bewerber entgegen. Rein statistisch stehen jedem Bewerber damit 1,61 freie Ausbildungsstellen zur Verfügung. Das ist der höchste Wert im Vergleich der 24 Agenturen in Baden-Württemberg. Im Landeschnitt liegt der Wert mit 0,88 sogar deutlich unter 1.

Da der Ausbildungsmarkt aber stetig in Bewegung ist und mit Ende des Ausbildungsjahres die Bewerberzahl traditionell noch

deutlich steigt, wirbt die Agentur auch weiterhin intensiv bei den Unternehmen um weitere Ausbildungsstellen. "Bilden Sie aus, bieten Sie den Jugendlichen eine Perspektive für den beruflichen Einstieg", so Josef Paul Gampp und Klaus Röben, Teamleiter der Berufsberatung einvernehmlich. Der bundesweite Tag des Ausbildungsplatzes am 14. Mai wird im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz zu einer Woche des Ausbildungsplatzes. An den fünf Tagen von 11. bis 15. Mai werden Berufsberater und Arbeitgebervermittler viele Betriebsbesuche machen. Arbeitgeber können ihre freien Ausbildungsstellen auch über die Hotline 01801 664466* melden, per Fax an 07531 585-309 oder per E-Mail an Konstanz.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de.

Die meisten der bisher gemeldeten Ausbildungsstellen kamen aus den Bereichen Verwaltungs- und Büroberufe (211) und Warenkaufleute (212). Mit den Einzelhandelskaufleuten (75), den Bürokaufleuten (53) und den Verkäufern (43) stehen genau die Berufe auch an den ersten Stellen der Wunschberufe der Jugendlichen. Jugendliche mit nicht so guten Zeugnissen haben es bei diesen Berufen also schwer, ihren Wunschausbildungsplatz zu erhalten, da die Bewerberauswahl traditionell hoch ist. Die Berufsberatung rät den Jugendlichen deshalb, sich nicht ausschließlich am Wunschberuf zu orientieren, sondern für Kompromisse bei der Berufswahl offen zu sein. Chancen werden ansonsten leichtfertig vergeben.

Es kommt oft vor, dass die Vorstellungen über die Berufe sowie die Fähigkeiten und Kenntnisse der Jugendlichen nicht den gestiegenen Anforderungen der Arbeitgeber und den angebotenen Ausbildungsstellen entsprechen. Bei der Suche nach dem richtigen Beruf und der passenden Ausbildung hilft ein persönliches Beratungsgespräch bei der Berufsberatung. Eine Anmeldung kann unter der Hotline 01801 555 111* erfolgen. Ein vorheriger Besuch des BIZ ist zu empfehlen.

Neben den kaufmännischen Berufen sind bei den männlichen Bewerbern insbesondere der Industriemechaniker (29), der Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration (22), der Kraftfahrzeugmechatroniker (17) oder der Zerspanungsmechaniker (15) gefragt. Bei den weiblichen Bewerbern liegen die Medizinische Fachangestellte (28)/Zahnmedizinische Fachangestellte (15) und die Friseurin (24) an der Spitze der Wunschberufe.

Ausbildungsberufe die zwar vielfach angeboten, aber bisher nur gering nachgefragt werden, sind: Koch (43 unbesetzte Stellen zu 4 unversorgten Bewerbern), Bäcker/Konditor (25 zu 3) oder die Hotelfachleute bzw. Restaurantfachleute (77 zu 15). Die außergewöhnlichen Arbeitszeiten dieser interessanten und kreativen Berufe scheinen die Jugendlichen abzuschrecken.

In folgenden Berufen oder Berufsbereichen gibt es momentan ein auch zahlenmäßig gutes Ausbildungsangebot: im Handwerk z.B. bei den verschiedenen Elektrikerberufen (insgesamt 31 freie Stellen) oder Tischler (13), bei den Technischen Berufen die Chemielaboranten und die Technischen Zeichner und in Büro- und Kaufmännischen Berufen, die Verkäufer/innen im Lebens-/Nahrungsmittelhandwerk (52), die Zahnmedizinische Angestellte (23) oder Kaufleute im Groß- und Außenhandel (22).

*) 3,9 Cent je Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen gelten davon abweichende Preise

Das Kreisforstamt informiert

Durch mehrere kleinere Sturmereignisse ist es schon den ganzen Winter über immer wieder zu Bruch- und Wurfschäden in allen Wäldern des Landkreises gekommen. Sollten jetzt diese Bäume unaufgearbeitet im Wald liegen bleiben, so bilden sich ideale

Brutstätten für die Borkenkäfer. Im gesamten Wald des Landkreises muss aus diesem Grund, noch vorhandenes, Sturmholz sofort eingeschlagen und aufgearbeitet werden. Die frühe Aufarbeitung und die rasche Holzabfuhr gewährleisten, dass Holz nicht vom Borkenkäfer befallen werden kann. Dadurch werden potentielle Brutstätten vermieden.

Das Kreisforstamt bittet deshalb dringend alle Privatwaldbesitzer, angefallenes Sturmholz in den nächsten Wochen mit höchster Priorität aufzuarbeiten.

Sofern Privatwaldbesitzer weitere Informationen vor allem zur Holzaufarbeitung, Holzsortierung und Holzverkauf wünschen, können sie sich an den zuständigen Forstrevierleiter wenden.

Hinweis nach § 68 Landeswaldgesetz (LWaldG) zur Borkenkäferbekämpfung

Das Landratsamt Konstanz Kreisforstamt weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes und des Pflanzenschutzgesetzes die Waldbesitzer verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von Borkenkäfern folgende Maßnahmen durchzuführen:

- sofortige Aufarbeitung der vom Käfer befallenen Bäume
- Aufarbeitung von geworfenen und gebrochenen Bäumen, sie werden sonst zu attraktivem Brutmaterial
- zügige Abfuhr der eingeschlagenen Hölzer bis spätestens Ende April 2009

Zur Ausführung dieser Maßnahmen setzt das Kreisforstamt gem. § 68 Abs. 1 LWaldG

Frist bis spätestens 04.05.2009

Die Waldbesitzer können sich der Beratung der örtlich zuständigen Forstrevierleiter bedienen. Sofern Sie zur Durchführung der Arbeiten nicht selbst in der Lage sind, kann das Forstamt diese gegen Kostenersatz selbst ausführen oder Unternehmer vermitteln.

Ersparen Sie uns im Interesse Ihres Waldeigentums forstaufsichtliche Anordnungen, die für Sie kostenpflichtig sind!

Ergänzende Hinweise:

Besondere Beachtung gilt auch **Wipfelbrüchen**. Nadelbäume, deren Wipfel vom Sturm abgebrochen wurden sind zu fällen und aufzuarbeiten.

Folgende Merkmale deuten auf den Befall mit Borkenkäfern hin:

- **"Spechtspiegel"** unterhalb der Krone; das sind Stellen an der Baumrinde, wo der Specht die äußere Rindenschicht weggehackt hat, um an die Borkenkäfer, die in der Rinde sind, heranzukommen.
- **Abblätternde Rindenteile**; auf der Innenseite der Rinde sind Fraßgänge sichtbar. Teilweise kann man hier auch Larven oder Käfer finden, die in der Rinde überwinterten.
- **Vergilben** und anschließende **Rötung** der Nadeln bzw. der Baumkronen.
- Braunes **Bohrmehl** am Stammfuß und Waldboden

Über die gesetzte Frist hinaus ist es notwendig die verbleibenden Bäume im Bereich von Befallsherden regelmäßig auf Käferbefall hin zu kontrollieren.

Die betroffenen Bäume müssen dann sofort eingeschlagen, entrindet und abgefahren werden. Die befallene Rinde kann am besten verbrannt werden.